

Nagolder Amts- und Intelligenz-Blatt

Freitag den 26. August 1853.

Oberamt Nagold.

Den Drisvorsiebern werden die im vorigen Jahre entworfenen Uebersichten über die Anklümmung der Felder nach der Morgenzahl mit dem nächsten Voten zusammen, um die Abschätzung gleich fern vornehmen zu lassen, das Ergebnis in die Uebersichten einzutragen und solche binnen 14 Tagen wieder einzusenden. Die Drisereplare sind ebenfalls richtig zu stellen.

Nagold, den 24. August 1853.
Königliches Oberamt.
Wiebbekinf.

Oberamtsgericht Nagold.

Bö s i n g e n.

Schuldenliquidation.

In der Gantsache des Johann Martin Schaible, Tagelöhners in Bödingen, ist zur Schuldenliquidation Tagfahrt auf

Freitag den 16. September d. J.,
Vormittags 10 Uhr,

anberaumt, wozu die Gläubiger und Nütigen unter dem Anfügen auf das Rathhaus zu Bödingen vorgeladen werden, daß die Nichtliquidirenden, so weit ihre Forderungen nicht aus den Gerichtsakten bekannt sind, in der nächsten Gerichtssitzung durch Bescheid von der Masse ausgeschlossen, von den übrigen nicht erscheinenden Gläubigern aber wird angenommen werden, daß sie hinsichtlich eines etwaigen Vergleichs, der Genehmigung des Verkaufs der Masse, gegenstände und der Bestätigung des Güterpflegers der Erklärung der Mehrheit ihrer Klasse beitreten.

Nagold, den 12. Aug. 1853.
Königl. Oberamtsgericht.
v. R o m.

Amtsnotariat Wildberg.

Schönbronn,

Gerichtsbezirks Nagold.

Lezter Liegenschafts-Verkauf.

In der Gantsache des Bernhard Claus, Lammwirts zu Schönbronn, kommt dessen Liegenschaft, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhause mit



Branntweimbrennerei, die Schilwirthschaft zum Lamm, einer doppelten Scheuer und einer Wagenhütte, ungefähr

7/8 Morgen 11,1

Ruthen Garten,

4 1/4 Morgen Wie-

sen, 26

Morgen Acker, 4 Morgen

Waldung,

worauf bis jezt 2300 fl. geboten sind, in Einzelnen, so wie im Ganzen auf dem Rathhause zu Schönbronn am Montag dem 3. Oktober d. J.,

Vormittags 8 Uhr,

zum letztenmale in öffentlichen Aufstreich, wozu die Liebhaber — auswärtige mit gemeinderäthlichen Vermögenszeugnissen versehen — eingeladen werden.

Wildberg, den 22. August 1853.

Königl. Amtsnotariat.

M a j e r.

Amtsnotariat Altenstaig.

Walddorf,

Oberamtsgerichtsbezirks Nagold.

Dritter Liegenschafts-Verkauf.

In der Gantsache des Johannes Walz, Sassenwirts von Walddorf, findet auf den Antrag einzelner Gläubiger am

Donnerstag dem 22. Sept. d. J.,
Morgens 8 Uhr,

ein wiederholter, dritter, und aber

voraussichtlich

lezter Verkauf

der zur 2c. Walz-

schen Masse ge-

hörigen Liegenschaft, unter Beziehung

auf die frühere Bekanntmachung in

Nro. 44 des Nagolder Intelligenz-

Blattes vom 3. Juni d. J., auf dem

Rathhaus zu Walddorf statt.

Die Kaufs-Liebhaber hiezu einla-

dend.

Altenstaig, den 15. August 1853.

Königl. Amtsnotariat.

B u l l e n.

Amtsnotariat Altenstaig.

Walddorf,

Gerichtsbezirks Nagold.

Dritter Liegenschafts-

Verkauf.

In der Gantsache des

Alt Jakob Gänfle, Zieglers

von Walddorf,

findet auf den Antrag einzelner Gläu-

biger am

Donnerstag dem 15. Septbr. d. J.,

Morgens 8 Uhr,

ein wiederholter

dritter und aber

voraussichtlich

lezter Verkauf

der zur 2c. Gänf-

leschen Masse ge-

hörigen Liegenschaft unter Beziehung

auf die frühere Bekanntmachung in

Nro. 51 des Nagolder Intelligenz-

Blattes vom 28. Juni d. J., auf

dem Rathhaus zu Walddorf statt.

Kaufs-Liebhaber hiezu einladend!

Altenstaig, den 5. August 1853

Königl. Amtso

B u l l e n.

**Oberamts-Stadt Nagold.
Holz-Verkauf.**

In dem hiesigen Stadtwald Hobenrain und Molten kommen folgende Holzsortimente zum Verkauf:

200 Stämme Langholz, vom 60er abwärts,
15 Stücke Säglöge,
10 Werkbuchen,
30 buchene Wagnerstangen,
100 Klaster tannenes und
20 Klaster buenes Brennholz.
Der Verkauf beginnt am
Donnerstag dem 1. September,

und wird
Morgens 9 Uhr
mit dem Langholz, Sägbolz, Werkbuchen und Stangen der Anfang gemacht. Der Scheiterholz-Verkauf wird am Freitag dem 2. September,

Morgens 9 Uhr,
vorgenommen werden, wozu die Liebhaber um benannte Zeit im Schlag selbst sich einfinden möchten.

Den 22. August 1853.
Waldmeister Günther.

**Berned.
Lang- und Klobholz-
Verkauf.**

Am Samstag dem 3. Sept. d. J.,
Nachmittags 2 Uhr;
verkauft die hiesige Gemeinde circa
300 Stämme Langholz, vom
70er abwärts, und circa
200 Stücke Säglöge im
öffentlichen Aufstreich, wozu die Kaufs-
liebhaber zur benannten Zeit auf das
hiesige Rathhaus höflich einladet,
den 23. August 1853,
Stadtschultheißen-Amt.
Brenner.

Nagold.

Liegenschafts Verkauf.

Aus der Gantmasse des alt Johann Georg Maier, Metzgers dabier, wird dessen vorhandene Liegenschaft, bestehend in:

1/4 Theil an einem dreistöckigen Haus und Scheuer unter einem Dach mit drei Wohnungen und Hofraube in der hintern Gasse, Brandversicherungs-Anschlag 500 fl., nebst 1 Ruthen 80 Schuh Wurzgärten beim Haus, gemeinderäthlicher Anschlag 400 fl., 18 1/2 Ruthen Garten am Emmin-

ger Weg, neben Gemeinderath Schwarz, eigen,

Anschlag 30 fl.,
am
Montag dem 19. September d. J.,
Nachmittags 3 Uhr,
auf hiesigem Rathhaus öffentlich ver-
kauft, wozu Kaufsliebhaber eingeladen
werden.

Nagold, den 16. August 1853.
Stadtschultheißenamt.
E n g e l.

**Rohrdorf,
Oberamts Nagold.
Liegenschafts-Verkauf.**

In der Gantmasse des verst. Christian

Seeger, Wälters hier, wird dessen Liegenschaft, bestehend in

der Hälfte an einem dreistöckigen Haus und Scheuer,
circa 2 Morgen Wiesen und 6 Morgen Acker

zum Verkauf gebracht. Kaufsliebhaber wollen sich den

21. September,
Nachmittags 1 Uhr,
auf hiesigem Rathhause einfinden.

Den 23. August 1853
Schultheißen-Amt.
Seeger.

Haiterbach.

Fabrik-Versteigerung.

Donnerstag und Freitag den 1. und 2. September



wird eine Versteigerung von allen Gattungen Fabrik abgehalten, worunter namentlich eine Standuhr mit drei Werken, Pfeiler- und andere Kommode, zwei große Spiegel, ein runder Tisch, ein eichener Kleiderkasten, Betten, Kupfer und Zinn zc., vorkommen, wozu höflichst einladet
R ö s c h, Apotheker.



Nagold.

Auswanderern



theile ich mit, daß die Preise jetzt außerordentlich nieder stehen, sowohl nach New-York als New Orleans.



G. Zaiser.

Nagold.

In der unterzeichneten Buchhandlung ist zu haben:

Adress-Handbuch

für das

Königreich Württemberg,

enthaltend

sämmtliche Hof-, Militär-, Staats-, Kirchen-, Schul- und Gemeinde-Beamte, die Inhaber württembergischer und fremder Orden u. s. w.

Nach amtlichen Quellen bearbeitet.

Preis 1 fl. 30 fr.

Buchhandlung von G. Zaiser.

Nagold.

Tapeten und Mouleang

aus der berühmten Fabrik des Herrn Adolph Schill in Stuttgart sind zu beziehen und Musterfacen einzusehen bei Sauter Kobler und Schwarzlopf und in der
Buchhandlung von G. Zaiser.



wird dessen



en und

Kaufsliebha-

br,
insindem.

en. Amt.
ger.

ember

trun-

ntlich

teiler-

regel.

affen,

et

orbefeh.

II



B

hul und
er und

ffer.

gart sind zu
warzlopf

Zaiser.

Bödingen,
Oberamts Nagold.

Liegenschafts-Verkauf.

In der Gantsache des Martin Schable, Tagelöhners hier, kommt es zu Liegenschaft, bestehend in:

- 1 Morgen 2 Viertel Wiesen,
- 2 Viertel 7 Rutben Mähfeld und
- 4 Morgen 1 Viertel 14 Rutben Acker,

gemeinderäthlich zu 468 fl. angeschla-

gen, am
Donnerstag dem 15. September d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

auf hiesigem Rathhaus zum Verkauf, wozu Kaufsliebhaber, auswärtige mit Prädikats- und Vermögens-Zeugnissen versehen, eingeladen werden.

Den 15. August 1853.

Schultheißenamt.
Gutekunst.

N a g o l d.

Aussetzung einer Belohnung.

Wer mir den Thaler oder Arbeiter anzeigt, der mir in vergangener Nacht den Reiskraut auf meinem neu erkaufenen Acker angezündet, dem gebe ich zwei Kronenthaler Belohnung und sichere die Verschweigung seines Namens zu.

Den 22. August 1853.

Kriedrich Deuble.

N a g o l d.

Wagen-Verkauf.

Am Samstag dem 3 Sept.,
Nachmittags 1 Uhr,

wird ein aufgemachter, mit eisernen Achsen versehener Wagen im öffentlichen Aufsteig gegen gleich baare Bezahlung verkauft. Die Liebhaber können sich bei der Wohnung der Kubrmanu Weisferts Witwe einfinden.



Emmingen,
Oberamts Nagold.

Farren feil.

Einen fetten Farren zum
Meggen hat feil



Karrenhalter Benz.

N a g o l d.

Die berühmte

Kräuterseife

gegen Hautauschläge, Flechten etc. ist zu haben bei
G. Zaiser.

An alle Kranken!

welche sich der Fichtennadel-Bäder bedienen wollen und unsere Anstalt nicht besuchen können, offeriren wir ein hinlängliches Quantum Fichtennadel-Decoct von ausgezeichnete Güte zu 24 Bädern hinreichend, zu dem Preis von 6 Thaler P. Court.

Wer das Baden nicht haben kann, und sich Morgens und Abends den ganzen Körper damit warm zu 26 bis 27 Grad R. wäscht (oder noch besser, mit der Bürste frottirt), was eben so wirkend ist, erhält ein hinlängliches Quantum Decoct zum Frottiren und Waschen, auf 24 Tage zu 3 R. P. Court.

Die überraschenden Erfolge, welche durch unser Fichtennadel-Decoct erzielt worden sind, veranlassen uns, das geehrte Publikum auf dessen Heilkraft aufmerksam zu machen. Als vollkommen und oft in überraschender Weise sind genesen: die an allgemeiner Nervenschwäche, Sicht, Rheumatismus, Hypochondrie, chronische Hautauschläge, Hamorrhoidal- und sonstige Unerleids-Verden, besonders der Leber, Syphilis, Scropheln, tuberkulöser Lunaschwindsucht und englischer Krankheit leiden. Die eigentümliche Bereitung, welche uns keine andere Anstalt nachzumachen im Stande ist, gründet seine Heilkraft auf das richtig spezifische Gewicht in Betreff der Heilung auf den menschlichen Organismus.

Wir legen jeder Sendung eine auf Erfahrung gegründete Gebrauchsanweisung über deren Wirkung bei und sorgen für den billigsten Transport.

Die Bestellungen wolle man an die unterzeichnete Direktion oder an G. Zaiser in Nagold, welcher dazu und zur Empfangnahme der Gelder Vollmacht erhalten hat, machen.

Die Direktion des Fichtennadel-Bades in Blankenburg bei Rudolstadt in Thüringen.

N a g o l d.

In der unterzeichneten Buchhandlung ist zu haben:

Enthüllte Geheimnisse

der

Sympathie und des Magnetismus.

Ein Kunst- und Wunderbuch,

enthaltend

die wichtigsten sympathischen Mittel gegen schwere Krankheiten und Gebrechen, z. B. gegen den Stein, Krebs, das Podagra, Fieber, die Epilepsie, Krämpfe, Wassersucht, Abzehrung u. s. w. Nebst wundersamen Geheimnissen zum Nutzen und Vergnügen für Jedermann, besonders für jede Haushaltung.

Preis 18 kr.

Buchhandlung von G. Zaiser.

N a g o l d.

Wichtig für die Hrn. Geschwornen.

In der unterzeichneten Buchhandlung ist vorräthig:

Wegweiser

für

Geschworene.

Eine sorgfältige und getreue Darstellung der Schwurgerichte in Württemberg, unentbehrlich für jeden Geschwornen, der mit diesem Gesetz bekannt seyn soll.

Preis gebunden 27 kr.

Buchhandlung von G. Zaiser.



N a g o l d.

Magd - Gesuch.

Ein Kaufmann auf dem Lande sucht eine Magd im Alter von 18 bis 22 Jahren, die besonders mit Waschen, Putzen und Nähen vertraut ist. Der Eintritt könnte so gleich oder bis Martini geschehen. Nähere Auskunft ertheilt
G. Zaifer.

G. Werners Vortrag:

Dienstag den 30. August,
Abends 6 $\frac{1}{2}$ Uhr in Ebhausen,
8 $\frac{1}{2}$ Uhr in Nagold.

N a g o l d.

In der unterzeichneten Buchhandlung ist zu haben:

**N e u e
Gold- und Silbergrube,**

enthaltend

die wundersamsten und wichtigsten sympathetischen und magnetischen Geheimmittel etc. gegen manche oft für unheilbar gehaltene Krankheiten und Gebrechen, so wie merkwürdige in das Gebiet der Haus- und Landwirtschaft einschlagende Mittheilungen zum Nutzen und zur Unterhaltung.

Preis 18 fr.

Buchhandlung von G. Zaifer.

N a g o l d.

Unter Garantie, welches bei keinen derartigen Mitteln geleistet werden kann, und mehr als jede weitere Anpreisung sein wird, mit der Zusicherung einer äußerst schnellen Heilkräft.

Englische Patent-Leinwand

gegen jede Art

Sicht, Rheumatismus, Gliederreißen, Kopfschmerz, Zahn- und Gesichtsschmerzen, Seitenstechen, Ohrenbrausen, Augenfluß, Brust-, Rücken- und Kreuzschmerzen (Hexenschuß)

Fußgicht, Rothlauf, Krampf, geschwollene Glieder u. s. w.

Ueber die außerordentliche Wirksamkeit dieser Leinwand in allen rheumatischen Leiden braucht hier nichts gesagt zu werden, indem die vorliegend amtlich beglaubigten Tausende von Zeugnissen sich ganz unzweideutig darüber aussprechen. Das aber darf nicht verschwiegen werden, daß sie vor allen Ketten, Ringen, Bogen, Ableitern und wie diese Maschinen sonst noch heißen mögen, unbedingt einen höchst anerkennenswerthen Vorzug hat, nämlich den: daß sie wirklich hilft!

Z e u g n i s s.

Kürzlich ein Stückchen dieser Leinwand gegen Sicht-Rheumatismus erhalten und mit entsprechendem Nutzen gebraucht zu haben, so daß meine früheren bedeutenden rheumatischen Schmerzen an verschiedenen Körperstellen wie weggeslogen sind, es mir auf meiner Brust ganz leicht ist und ich wie neu geboren bin; obwohl ich in meinem 68. Lebensjahre öfters Gichtpapier für diese Leiden aufgelegt habe, aber mir nichts half, gestehe ich, daß diese Leinwand mich auffallend schnell hergestellt hat.

Schwäbisch Gmünd, im Königreich Württemberg, 2. Mai 1849.

Anton Weißwinger t, bgl. Goldarbeiter-Meister.

Die Richtigkeit hiervon beglaubigt, Gmünd, 23. Mai 1849.

Königl. Oberamtmann Liebher r.

In Nagold ist die Haupt-Niederlage in der Buchhandlung von G. Zaifer

F r u c h t p r e i s e.

Fruchtgattung.	Altenstaig, den 24. August 1853, per Schwefel.				Freudenstadt, den 20. August 1853, per Schwefel.				Tübingen, den 19. August 1853, per Schwefel.				Calw, den 20. August 1853, per Schwefel.					
	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.			
Dinkel alt.	9	7	15	6	—	—	—	—	—	—	—	—	7	48	7	21	7	6
„ neuer	8	30	8	10	8	—	—	—	—	—	—	—	9	36	8	20	6	15
Kornen	20	—	—	—	—	21	36	20	24	16	36	—	—	19	18	—	—	—
Roggen	15	48	—	—	—	16	—	15	—	—	—	—	—	15	12	14	56	—
Gerste	12	—	—	—	—	13	28	13	20	12	56	12	—	11	49	11	28	12
Haber, alt.	7	6	7	—	—	7	56	6	48	6	40	7	—	6	12	5	30	6
„ neuer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wahlfrucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wizen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
W. buen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gröf.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Linien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Brod- & Fleischpreise.

In Altenstaig:		In Tübingen:	
4 B. Kornendr. 15 fr.	1 B. Kornendr. 17 fr.	4 B. Kornendr. 15 fr.	1 B. Kornendr. 17 fr.
Wet 5 L. 3 D. 1	Wet 5 L. — D. 1	Wet 5 L. 3 D. 1	Wet 4 L. 3 D. 1
Schweinefleisch 10	Schweinefleisch 11	Schweinefleisch 10	Schweinefleisch 10
Rindfleisch 9	Rindfleisch 8	Rindfleisch 9	Rindfleisch 8
Kalbsteisch 7	Kalbsteisch 7	Kalbsteisch 7	Kalbsteisch 7
Schw. abgez. 10	Schw. abgez. 10	Schw. abgez. 10	Schw. abgez. 10
„ unabgez. 12	„ unabgez. 12	„ unabgez. 12	„ unabgez. 12
In Kreuzenbad:		In Calw:	
4 B. Kornendr. 16 fr.	4 B. Kornendr. 17 fr.	4 B. Kornendr. 16 fr.	4 B. Kornendr. 17 fr.
Wet 5 L. — D. 1	Wet 4 L. 3 D. 1	Wet 5 L. — D. 1	Wet 4 L. 3 D. 1
Dörrfleisch 10	Dörrfleisch 10	Dörrfleisch 10	Dörrfleisch 10
Rindfleisch 8	Rindfleisch 8	Rindfleisch 8	Rindfleisch 8
Kalbsteisch 6	Kalbsteisch 7	Kalbsteisch 6	Kalbsteisch 7
Schw. abgez. 10	Schw. abgez. 10	Schw. abgez. 10	Schw. abgez. 10
„ unabgez. 12	„ unabgez. 11	„ unabgez. 12	„ unabgez. 11

Redigirt, gedruckt und verlegt von der Buchhandlung von G. Zaifer.

